



## KIMI-SIEGEL 2019

Unsere Welt ist vielfältig - das ist eine Tatsache. Aber in unseren Kinder- und Jugendbüchern spiegelt sich diese Vielfalt nicht wider. Vor mehr als drei Jahren haben der Inklusionsaktivist Raúl Krauthausen und die Journalistin Suse Bauer die Kinder- und Jugendbuchwelt durchforstet und analysiert – und aufgrund ihrer Recherche-Ergebnisse vor einem großen Publikum auf der re:publica darauf hingewiesen, dass es viel zu wenig Diversity und Inklusion in der Kinder- und Jugendliteratur gibt. Gemeinsam mit weiteren Aktivist\*innen organisierten sie das erste vielfältige Kinderbuchfestival KIMBUK 2018 und riefen **KIMI - das Siegel für Vielfalt in Kinder- und Jugendbüchern** ins Leben. 40 Titel wurden im letzten Jahr ausgezeichnet ([www.kimi-siegel.de](http://www.kimi-siegel.de)) und werden nun u.a. für pädagogische Aufklärungsarbeit in Kitas und Schulen eingesetzt.

Auch in diesem Jahr suchen wir wieder Kinder- und Jugendbücher, mit denen es gelingt, allen Kindern und Jugendlichen gute und spannende Geschichten zu präsentieren. Kinder- und Jugendbücher, die Spaß machen, ihnen Strategien aufzeigen mit gemachten Erfahrungen umzugehen, die sensibilisieren, aufklären, Empathie erzeugen und in den Dialog führen.

Wir werden Neuerscheinungen überprüfen u.a. auf folgende Vielfaltskriterien:

- Menschen mit Behinderungen
- Menschen mit Fluchterfahrungen
- People of Color

- inter- bzw. transkulturelle /interreligiösen Lebenswirklichkeiten
- Armutserfahrungen im kindlichen/familiären Alltag
- Identifikationsmöglichkeiten für diverse Familienkonstellationen:
  - o Ein-Elter-Familien
  - o LGBTIQ-Eltern- und Kinder-Konstellationen und –Erfahrungen
  - o „Patchwork“-Familien
  - o bildungsferne Familien
  - o Familien mit alltäglichen Armutserfahrungen
  - o Familien mit Adoptiv- oder Pflegekindern
  - o Kinder ohne Eltern
- Wertevielfalt
- Sprachvielfalt und Sprachpraxen: Mehrsprachigkeit, Dialekte, sprachliche Besonderheiten, Einschränkung
- Kulturen und Herkunft erfahrbar machen (Essen, Begrüßungen, Tanzen, Gewohnheiten, Bräuche, Musik, Feste, Rituale, Kleidung)
- Geschlecht, Geschlechterrollen, vielfältige Gender-Identitäten (LGBTIQ), sexuelle Orientierung, Geschlechterzuschreibungen
- Menschenrechte, Frauenrechte
- Erfahrungen mit Trauma, Krankheit, Tod
- Politische Einstellungen
- Berufe im Zusammenhang mit Genderrollen
- Gefühle aus verschiedenen Sichtweisen erfahrbar machen
- Konsumverhalten
- Umwelt, Umweltbewusstsein, Verhältnis zur Natur

**Alter:** 0-16 Jahre

**Formate:** u.a. Pappbilderbuch, erzählendes Bilderbuch, Roman, Sachbuch, Hörbuch oder Hörspiel, Apps

Wir planen für 2020 die zweite Verleihung des KIMI-Siegels für vielfältige Kinder- und Jugendbücher wird im Rahmen eines KIMBUK-Festivals für geladenes Publikum stattfinden.

Bitte schicken Sie uns möglichst drei Buchexemplare und wenn möglich ein PDF (an: [S.Niebuhr-Siebert@fhchp.de](mailto:S.Niebuhr-Siebert@fhchp.de), Kennwort: KIMI-Jury).

Selbstverständlich können Sie auch weniger Exemplare einreichen, wenn eine höhere Stückzahl nicht möglich ist.

**Bucheinreichungen an:**

**Fachhochschule Clara Hoffbauer Potsdam**

**z. Hd. Prof. Dr. Sandra Niebuhr-Siebert**

**Kennwort: KIMI**

**Hermannswerder 8a**

**14473 Potsdam**

Der aktuellen Erwachsenen-Jury gehören derzeit an:

- Prof. Dr. Sandra Niebuhr-Siebert, Erziehungs- und Sprachwissenschaftlerin Schwerpunkt: Mehrsprachigkeit, Inklusion, Jury-Vorsitz
- Prof. Dr. Maureen Maisha Auma, Erziehungswissenschaftlerin und Geschlechterforscherin, Schwerpunkte: People of Color und kindliche Entwicklung, Diskriminierung und Geschlecht
- Prof. Dr. Zerrin Salikutluk, Schwerpunkt Migration und Geschlecht
- Ninia LaGrande Binias, Slam Poetin und Autorin, Schwerpunkt Inklusion, Familie und Bildung
- Tanja Kollodzieyski, Master in allgemeiner Literaturwissenschaft und Germanistik. Schwerpunkt: Inklusion und intersektionalen Feminismus
- Nina Jaros, Aktivist\*in, Schwerpunkte: Transgender und Armut

- Tarik Tesfu, Moderator und Aktivist, Schwerpunkte: People of Color und LGBTIQ
- Katrin Dinges, Literaturwissenschaftlerin, Kulturanthropologin und taubblinde Autorin, Schwerpunkt: Inklusion
- Susanne Bauer, Freie Kunst und Publizistik, Schwerpunkte: vielfältige Familienkonzepte, Armutserfahrungen bei Kindern und Inklusion

### **Stimmen über KIMI-KIMBUK:**

"Kinder brauchen Bücher, in denen sie sich und ihre vielfältigen Lebenswelten wiederfinden. Ich unterstütze das Kinderbuchfestival, damit es mehr Kinderbücher gibt, die diese Vielfalt abbilden."

**Shary Reeves, Moderatorin**

"Bücher sind hervorragend dafür geeignet, den Horizont zu erweitern. Deshalb ist es keine Frage, dass ich das Kinderbuchfestival unterstütze. Einfältigkeit bringt einen nie so weit wie Vielfältigkeit."

**Ralph Caspers, Moderator**

